

# Dichterpreisträger der Stadt Leipzig

## Wolfgang Schreckenbach Die Stedinger

55.-60.  
TAUSEND

Der Roman von Freiheits- und Glaubenskampf

Robert Sobibaum: Eine erstaunlich reife, zuchtvolle Leistung, die schon den Meister zeigt. (Wien, Nov. 1936)

Dr. S. Langenbacher: Mit einer schönen Selbstverständlichkeit stellt sich ein junger Dichter mit seinem Roman unter die Gesetze einer Kunst, wie wir sie für das nationalsozialistische Deutschland brauchen und fordern. (Westm. Mh.)

Völkischer Beobachter: Beim Lesen dieses Buches muß es jedem Deutschen offenbar werden, welches Leid der politische Katholizismus ins deutsche Volk hineingetragen hat.

Kölnische Zeitung: Der Roman verdient hohe Anerkennung.

NSZ.-Rheinfront: Schreckenbach gibt hier die gütige epische Form.

Preis in Ganzleinen RM 4.80. Vierseitiger Prospekt

Auslieferung durch den L. Staackmann Verlag in Leipzig

Ⓩ

### WICHTIGE NEUERSCHEINUNG!

Ⓩ

#### Der Bauwerker

Schriftenreihe für die Bauberufe · Band 5  
Herausgegeben von Gewerbeoberlehrer Georg Staufenberg

LUDWIG RÖDLER

## Abbinden und Schiften

Leitfaden zur praktischen Anwendung alter und neuer  
Abbindverfahren des Zimmermanns · Mit 94 Seiten und  
169 Abbildungen · Karton. RM 2.50, gebund. RM 3.10

Der Verfasser erläutert alle Arbeitsvorgänge an Beispielen, wie sie in der Praxis am meisten vorkommen, und wie die Arbeiten der Reihe nach ausgeführt werden, so daß der in der Praxis stehende Zimmermann in diesem Buch für alle möglichen Fälle Rat und Auskunft bekommt. Der Preis der Schrift ist so niedrig bemessen, damit sich auch tatsächlich jeder Zimmermann das Buch, das ihm beim Abbund ein zuverlässiger Ratgeber ist, erwerben kann.



Verlag der Deutschen Arbeitsfront / Berlin

6342

### NEUAUFLAGE!

Demnächst erscheinen in unserem Verlag  
in neuer Ausstattung die von Heinrich  
Conrad ins Hochdeutsche übertragenen

Meisterwerke Fritz Reuters:

Aus der Franzosenzeit  
Aus meiner Festungszeit  
Als ich Landmann war

(Ut mine Stromtit)

Dorchläuchting

VERLAG OTTO JANKE / LEIPZIG

Nr. 257 Freitag, den 4. November 1938